

(Vorname, Nachname des Ehemanns) und (Vorname, Nachname der Ehefrau) | (Straße und Hausnummer) | (PLZ, Ort)
Telefon: (Telefonnummer) | Fax: (Faxnummer)

(Vorname, Nachname des Ehemanns) und (Vorname, Nachname der Ehefrau) | (Straße und Hausnummer) | (PLZ, Ort)

Finanzamt (Finanzamt)
(Straße, Hausnummer)
(Postleitzahl, Ort)

Ort, Datum

Einspruch gegen den Bescheid für (Jahr) über Einkommensteuer (, Kirchensteuer) und Solidaritätszuschlag vom (Bescheiddatum)

Steuernummer: (Steuernummer)
Steuer-Identifikationsnummer: (Identifikationsnummer)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich/erheben wir gegen den Bescheid für (Jahr) über Einkommensteuer (,Kirchensteuer) und Solidaritätszuschlag vom (Bescheiddatum)

E I N S P R U C H .

Begründung:

Die nach § 33 Abs. 1 und 3 EStG abzuziehende zumutbare Belastung wurde falsch berechnet. Ich/Wir berufe/n mich/uns insofern auf das Urteil des Bundesfinanzhofs vom 19.1.2017, Aktenzeichen VI R 75/14, wonach die zumutbare Belastung stufenweise zu ermitteln ist und beantrage/n daher die Neuberechnung der zumutbaren Belastung anhand dieser Grundsätze sowie die Änderung des Bescheides.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift Ehemann (Vorname, Name des Ehemanns) / Unterschrift Ehefrau (Vorname, Name der Ehefrau)